



Stellungnahme der Verkehrskommission der DOG zum photopischen Kontrastsehen

Oktober 2015

Die Verkehrskommission der DOG weist darauf hin, dass aufgrund aktueller Erkenntnisse [Hertenstein H, Bach M, Gross NJ, Beissse F: Marked dissociation of photopic and mesopic contrast sensitivity even in normal observers. Graefes Arch Clin Exp Ophthalmol DOI 10.1007/s00417-015-3020-4] darauf hingewiesen werden muss, dass vom Vorliegen eines normalen Kontrastsehens unter photopischer Adaptation keinesfalls auf ein normales Kontrastsehen unter mesopischer Adaptation geschlossen werden kann. Die Beurteilung des Dämmerungssehvermögens unter mesopischer Adaptation zur Bewertung der Nachtfahreignung muss daher unabhängig von einer eventuellen Prüfung des Kontrastsehens bei Helladaptation mit einem dafür geeigneten und anerkannten Prüfgerät erfolgen.